

WISSENSBIBLIOTHEK ZUM TRADING

Was eine Behauptung Zeigen Muss

Professionelles Trading



Trading Papers

Was eine Behauptung Zeigen Muss

Historien, Werbung und Lehrer lesen in einem Geschäft aus Zahlen

Herausgegeben von **Trading Papers**

Reihe **Die Wissensbibliothek zum Trading**

Ausgabe **Erste Ausgabe · 2026-08-26**

Format **A4 · digital**

Ausschließlich Bildungsinhalt. Nichts in diesem Dokument ist eine Finanzberatung, kein Teil davon ist eine Kauf- oder Verkaufsempfehlung, und nichts darin bezieht sich auf eine bestimmte Person oder Firma. Trading ist mit Risiken verbunden, einschließlich des Verlusts des eingesetzten Betrags.

© 2026 Trading Papers. Alle Rechte vorbehalten.



Trading Papers

Inhalt

01	Ein Geschäft, in dem alles beweisbar ist	4
02	Die vier Behauptungen und was jede braucht	5
03	Was eine echte Aufzeichnung enthält	6
04	Was ein Screenshot beweist	7
05	Auswahl, die keine Unehrlichkeit braucht	8
06	Prozentsätze ohne Nenner	9
07	Wessen Geschäft es ist	10
08	Kurven aus Backtests	11
09	Finanzierte Konten, nüchtern beschrieben	13
10	Was Regulierung tatsächlich abdeckt	14
11	Die Prüfung, der Reihe nach	15
12	Einen Lehrer lesen	17
13	Derselbe Maßstab, nach innen gewendet	19
14	Was das nicht klärt	20

01

Ein Geschäft, in dem alles beweisbar ist

Die meisten Behauptungen über berufliches Können sind schwer zu prüfen. Das Portfolio eines Designers zeigt die gelungenen Arbeiten; die Referenzen eines Beraters hat der Berater ausgewählt. Trading unterscheidet sich davon auf eine leicht zu übersehende Weise, die klar gesagt gehört: Die gesamte Tätigkeit wird in Zahlen ausgedrückt, und ein regulierter Dritter hat jede einzelne davon bereits aufgezeichnet.

	Die meisten Behauptungen über Können	Behauptungen über Trading
Was existiert	Eindrücke, Referenzen, ein Portfolio ausgewählter Arbeiten.	Eine datierte, aufgeschlüsselte Aufzeichnung bei einem regulierten Dritten.
Was Verweigern bedeutet	Nichts Bestimmtes. Vielleicht gibt es keine Aufzeichnung.	Eine Aufzeichnung existiert und wird nicht gezeigt.

Warum dieses Thema ungewöhnlich ist. In den meisten Feldern ist eine Leistungsbehauptung schwer zu prüfen; hier hat der Broker bereits alles aufgezeichnet, was sie klären würde — womit eine unbewiesene Behauptung eine Entscheidung ist statt einer Grenze.

Das ändert, was Schweigen bedeutet. In einem Feld ohne Aufzeichnungen mag eine unbewiesene Behauptung schlicht unbeweisbar sein. Hier existiert eine Aufzeichnung — datiert, aufgeschlüsselt und geführt von jemandem ohne Anteil an der erzählten Geschichte. Eine Behauptung, die ohne sie kommt, ist nicht an eine Grenze gestoßen; es wurde entschieden, sie nicht zu zeigen.

Dieses Papier handelt vom Maßstab, nicht von den Tätern. Es nennt niemanden, aus zwei Gründen: Eine Namensliste ist binnen eines Jahres veraltet, und ein Maßstab gilt für alle, auch für Leute, die in gutem Glauben behaupten — auch, wie der letzte Abschnitt sagt, für uns.

Eines sollte durchgehend im Blick bleiben. Sehr wenig vom Folgenden verlangt, dass jemand lügt. Die meisten dieser Muster entstehen durch gewöhnliche Auswahl, gewöhnlichen Optimismus und gewöhnliches Marketing, und sie führen ebenso wirksam in die Irre wie Täuschung.

02

Die vier Behauptungen und was jede braucht

Fast alles, was Ihnen in diesem Feld erzählt wird, ist eine Fassung von vier Behauptungen. Es lohnt, sie zu trennen, denn sie brauchen verschiedene Belege und werden meist mit derselben Fotografie beantwortet.

Die Behauptung	Was sie klären würde	Was üblicherweise geboten wird
Ich bin profitabel	ein Brokerauszug über einen vollen Zeitraum	ein Screenshot eines Tages
Meine Methode funktioniert	die Regeln, plus jede getätigte Transaktion	die Gewinner, erzählt
Meine Schüler haben Erfolg	die Ergebnisse eines ganzen Jahrgangs	Stimmen derer, die es geschafft haben
Das bringt X % im Monat	dasselbe X über getrennte Zeiträume	ein Monat, hochgerechnet

Die vier Behauptungen, denen Sie begegnen werden, und der Beleg, den jede braucht. Nichts in der rechten Spalte ist exotisch — jeder Punkt liegt dem Behauptenden bereits vor, wenn die Behauptung stimmt.

Lesen Sie die Zeilen quer. Nichts in der mittleren Spalte ist schwer herzustellen für jemanden, dessen Behauptung stimmt — ein Brokerauszug ist ein Download, und eine vollständige Trade-Liste ist ein Häkchen. Nichts in der rechten Spalte ist wertlos; es ist bloß die Antwort auf eine Frage, die niemand gestellt hat. Der Screenshot eines guten Tages beantwortet, ob es einen guten Tag gab.

Die dritte Zeile verdient besondere Aufmerksamkeit, weil man sie am häufigsten für einen Beleg hält. Erfahrungsberichte stammen von denen, die geblieben sind, und die Gebliebenen sind die, bei denen es funktioniert hat. Die interessante Zahl ist nicht, wie viele Erfolg hatten, sondern wie viele angefangen haben — und diese Zahl wird fast nie freiwillig genannt.

03

Was eine echte Aufzeichnung enthält

Da der Auszug der fragliche Beleg ist, lohnt es zu wissen, was einer enthält und wozu jeder Teil da ist. Das ist kein Buchhaltungswissen; es sind sechs Felder.

Feld	Warum es zählt	Was sein Fehlen verbirgt
Kontonummer und Broker	macht die Aufzeichnung zuordenbar	wessen Konto das ist
Vollständiger Zeitraum	kein nachträglich gewähltes Fenster	die ausgelassenen Monate
Jeder Trade, der Reihe nach	die Verluste stehen auch darin	die übersprungenen
Ein- und Auszahlungen	Rendite bezieht sich auf Kapital, nicht auf Glück	Geld, das einen Drawdown verdeckt
Gebühren und Swap	netto ist, was jemand behält	eine Bruttokurve, die es nie gab
Drawdown von Hoch zu Tief	das Risiko, das die Rendite erzeugt hat	wie nah es an null kam

Was ein echter Auszug enthält und wozu jedes Feld da ist. Ein Dokument, dem eine dieser Zeilen fehlt, ist keine leichtere Fassung des Beweises; es ist ein anderes Dokument, das eine andere Frage beantwortet.

Die vierte Zeile verwandelt eine beeindruckende Kurve häufiger als jede andere in eine gewöhnliche. Ein Konto, das stetig steigt, steigt vielleicht, weil es gefüttert wird: Einzahlungen während eines Drawdowns glätten die Kurve und tarnen einen Verlust als Plateau. Rendite ist ein Prozentsatz von Kapital, und Kapital, das sich mitten

im Zeitraum verändert hat, muss verrechnet werden, sonst bedeutet der Prozentsatz nichts.

Die letzte Zeile wird am gezieltesten weggelassen. Eine Rendite ohne Drawdown daneben ist die Hälfte einer Kennzahl, und es ist die Hälfte, die besser klingt. Dreißig Prozent im Jahr sind ein ausgezeichnetes Ergebnis, wenn der schlimmste Moment minus fünf war, und ein alarmierendes, wenn er minus vierzig war — und diese beiden Konten sehen in jeder Werbung, die nur die erste Zahl nennt, identisch aus.

04

Was ein Screenshot beweist

Der Screenshot ist die Währung dieser Branche, deshalb verdient er eine sorgfältige Antwort statt einer Abfuhr. Er beweist etwas. Er beweist weniger, als es scheint, und die Lücke ist strukturell, nicht moralisch.

	Was er zeigt	Was er nicht zeigen kann
Über den Trade	Dass diese Position in jenem Moment offen und im Gewinn war.	Ob sie dort geschlossen wurde, oder überhaupt.
Über den Trader	Dass das Konto an diesem Datum bestand.	Die anderen Positionen, die anderen Konten und die anderen Tage.

Was der Screenshot einer profitablen Position tatsächlich zeigt. Beide Zellen rechts gelten auch für in gutem Glauben gemachte Screenshots — deshalb ist das Format als Beleg ungeeignet und nicht von Natur aus unehrlich.

Das Bild einer offenen Position mit großem Gewinn zeigt, dass die Position in jenem Moment offen und unrealisiert war. Es zeigt nicht, ob sie dort geschlossen wurde, ob sie überhaupt geschlossen wurde, oder was mit den gleichzeitig offenen anderen Positionen geschah — und ein unrealisierter Gewinn ist kein Geld. Jeder, der einen Monat gehandelt hat, hat eine Zahl fotografiert, die er nicht behalten hat.

Das tiefere Problem ist, dass ein Screenshot eine Stichprobe von eins ist, gewählt von dem, der von der Wahl profitiert. Selbst ganz ohne Täuschung werden die guten Bilder veröffentlicht, denn niemand fotografiert einen gewöhnlichen Dienstag. Das Format kann keine Verteilung abbilden, und eine Verteilung ist das Einzige, was die Frage klären würde.

05

Auswahl, die keine Unehrlichkeit braucht

Der wirksamste Weg, eine außergewöhnliche Historie herzustellen, verlangt überhaupt keine Fälschung. Er verlangt mehrere Konten und die Freiheit, eines davon zu erwähnen.



Schematisch: der älteste Trick der Leistungsdarstellung, und der, der gar keine Unehrlichkeit verlangt — mehrere Konten führen, das beste zeigen. Mit genug Konten entsteht eine hervorragende Historie allein durch Arithmetik.

Führen Sie zwanzig Konten mit gewöhnlicher Methode und gewöhnlichem Glück, und nach einem Jahr hat eines davon eine bemerkenswerte Kurve. Dieses Konto ist echt, sein Auszug ist authentisch, und jeder Trade darin hat stattgefunden. Es allein zu zeigen ist keine Fälschung; es ist Auswahl, und sie ist von Können nicht zu unterscheiden, solange man nicht weiß, wie viele Konten es gab.

Derselbe Mechanismus wirkt über die Zeit statt über Konten. Eine Historie, die im März beginnt, in einem Jahr, das im Februar auseinanderfiel, ist ein gewählter Zeitraum; ebenso eine Historie, die im Monat vor der Frage endet. Die Abwehr ist eine einzige Frage, die harmloseste dieses Papiers: über welchen Zeitraum, und gab es andere?

06

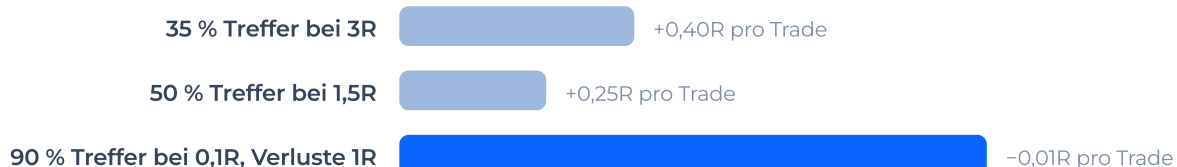
Prozentsätze ohne Nenner

Ein Prozentsatz ist ein Verhältnis, und ein Verhältnis braucht eine Basis. Die Basis zu entfernen ist die häufigste Umformung dieser Branche und die am schwersten zu bemerkende, weil das Ergebnis arithmetisch wahr bleibt.

Aussage	Was sie verbirgt	Ehrliche Fassung
+300 % dieses Jahr	auf welchem Kapital	+900 € auf 300 €
+40 % in einer Woche	hochgerechnet aus einer einzigen Woche	eine gute Woche, nicht wiederholbar
Das Konto verdoppelt	nach drei früheren Konten	der vierte Versuch verdoppelte
90 % Trefferquote	wie groß die Verluste sind	90 % Treffer, negative Erwartung

Derselbe Gewinn, viermal berichtet. Jede Zeile ist arithmetisch wahr und nur die erste ist informativ; der Rest zeigt, was aus einem Prozentsatz wird, wenn der Nenner nachträglich gewählt wird.

Dreihundert Prozent ist eine wirklich beeindruckende Zahl und zugleich neunhundert Euro auf dreihundert, was keine Laufbahn ist. Keine der beiden Aussagen ist falsch. Die erste wird gewählt, weil ein Prozentsatz auf kleiner Basis klingt wie einer auf großer, und fast niemand fragt, welchen er vor sich hat.



Warum eine hohe Trefferquote die am leichtesten herstellbare beeindruckende Zahl ist. Jeder Balken ist eine echte Methode; der höchste ist der, mit dem geworben wird, und er ist der einzige, der Geld verliert.

Die Trefferquote ist derselbe Trick in anderer Form. Es ist trivial leicht, neunzig Prozent der

Trades zu gewinnen: jedes Mal einen winzigen Gewinn nehmen und die Verlierer laufen lassen. Die entstehende Historie hat eine großartige Quote und negative Erwartung, und geworben wird mit der Zahl, die am besten klingt. Eine Trefferquote ohne Durchschnittsgewinn und Durchschnittsverlust daneben ist keine Statistik; sie ist Dekoration.

07

Wessen Geschäft es ist

Es lohnt zu verstehen, wie rund um Trading-Ausbildung tatsächlich Geld verdient wird — nicht um jemanden zu verdächtigen, sondern weil sich eine Behauptung anders liest, wenn man weiß, was sie verkauft.

- 
- **Verlässigsten** Die Methode handeln: hängt vom Markt und von der Methode ab.
 - Signale verkaufen: monatlich, wiederkehrend, ergebnisunabhängig.
 - Den Kurs verkaufen: einmal pro Schüler, in Menge.
 - **Verlässigsten** Vermittlungsprovision beim Broker, bei dem die Schüler eröffnen.

Die Einnahmen, die eine Methode erzeugen kann, geordnet danach, wie verlässlich sie eintreffen. Das ist kein Vorwurf — es ist der Grund, warum Lehren und Handeln verschiedene Geschäfte sind, und warum man nach der Historie eines Lehrers fragen sollte, statt sie anzunehmen.

Die Leiter ist nach Verlässlichkeit der Einnahmen geordnet, und sie kehrt die angenommene Reihenfolge um. Eine Methode zu handeln erzeugt Einkommen, das vom Markt und von der Methode abhängt; die Methode zu verkaufen erzeugt Einkommen, das von beidem nicht abhängt. Das macht Lehren nicht unrechtmäßig — Lehren ist eine echte Dienstleistung, und beides lässt sich ehrlich betreiben — aber es erklärt, warum man nach der eigenen Historie eines Lehrers fragen sollte, statt sie anzunehmen, und warum diese Bitte so oft als unhöflich behandelt wird.

	Offengelegt	Nicht offengelegt
Die Empfehlung	Eine Meinung, die Sie gegen ein genanntes Interesse abwägen können.	Eine Meinung, die neutral klingt und es nicht ist.
Was Sie tun können	Den Broker zu eigenen Bedingungen prüfen und entscheiden.	Nichts, weil Sie nicht wussten, dass es etwas abzuwägen gab.

Die Abmachung, die am häufigsten unerwähnt bleibt, und die zwei Fragen, die sie klären. Eine Provision zu erhalten ist nicht falsch; falsch ist eine Empfehlung, die keine offenlegt.

Die unterste Sprosse wird am seltensten erwähnt. Viele Empfehlungen für einen bestimmten Broker werden pro eröffnetem Konto vergütet, oft auch pro anschließend gehandelter Einheit. An dieser Abmachung ist nichts falsch; falsch ist eine Empfehlung, die sich als neutrale Meinung ausgibt und eine trägt. Die Abhilfe ist Offenlegung, und ihr Fehlen ist selbst eine Tatsache über die Quelle.

08

Kurven aus Backtests

Automatisierte Strategien werden mit einer Kurve verkauft, und die Kurve ist meist die ganze Verkaufsbotschaft. Es lohnt, genau zu sein, was eine solche Kurve belegt, denn sie belegt etwas Echtes und viel weniger, als es scheint.

	Was sie beweist	Was sie nicht beweist
Über die Vergangenheit	Dass die Regeln, auf diese Daten angewandt, diese Kurve ergaben.	Dass die Regeln gewählt wurden, ohne diese Daten zu sehen.
Über die Zukunft	Dass die Logik zumindest kohärent genug ist, um zu laufen.	Dass dieselben Bedingungen wieder eintreten.

Was eine Backtest-Kurve beweist. Die linke Spalte ist wirklich wertvoll und die rechte ist, was hineingelesen wird — und in der Lücke dazwischen werden die meisten automatisierten Strategien verkauft.

Ein Backtest beweist, dass ein genannter Regelsatz, auf einen genannten Datensatz angewandt, ein genanntes Ergebnis erzeugte. Das ist wirklich nützlich: Es zeigt, dass die Logik kohärent ist und jemand gerechnet statt erzählt hat. Was er nicht zeigen kann, ist, ob die Regeln vor oder nach dem Blick auf diese Daten gewählt wurden — und wenn danach, beschreibt die Kurve die Vergangenheit statt irgendetwas vorherzusagen.

Frage	Eine gute Antwort	Ein schlechtes Zeichen
Wurden Daten zurückgehalten?	das letzte Drittel, einmal getestet	die Kurve deckt alle Daten ab
Welche Kosten wurden angesetzt?	Spread, Kommission, Slippage, beziffert	„Kosten enthalten“ ohne Zahlen
Wie viele Varianten wurden probiert?	eine genannte Zahl, samt Fehlschlägen	eine perfekte Version, ohne Historie
Was war der schlimmste Drawdown?	eine Zahl und ihr Datum	eine Kurve mit beschnittener y-Achse

Die vier Fragen, die einen lesenswerten Backtest von einer wertlosen Kurve trennen. Ein Anbieter, der die Arbeit gemacht hat, hat diese Antworten parat; einer, der sie nicht gemacht hat, wird die Fragen als Feindseligkeit behandeln.

Die dritte Frage ist die entscheidende und die am seltensten beantwortete. Wenn zweihundert Varianten probiert wurden und die beste gezeigt wird, ist die Kurve die Siegerin einer Suche statt das Ergebnis einer Idee, und ihre Zukunft hat keinen besonderen Grund, ihrer Vergangenheit zu gleichen. Ein Anbieter, der Daten zurückgehalten, die Varianten gezählt hat und den schlimmsten Drawdown nennen kann, hat die Arbeit gemacht; wer diese Fragen als feindselig behandelt, hat Ihnen ebenfalls etwas gesagt.

09

Finanzierte Konten, nüchtern beschrieben

Ein großer Teil der modernen Branche besteht aus Prüfungsprogrammen: eine Gebühr zahlen, einen Test auf simuliertem Kapital bestehen und ein finanziertes Konto gegen einen Gewinnanteil handeln. Das Modell ist legitim und weit verbreitet, und es erzeugt eine bestimmte Klasse von Behauptungen, die man lesen können sollte.

Was beworben wird	Was es ist	Die klärende Frage
Ein finanziert Trader	jemand, der eine Prüfung bestanden hat	in wie vielen Anläufen, und zu welcher Gebühr?
Auszahlungen von X	ein Gewinnanteil, nach Regeln	welcher Anteil, und was wurde entnommen?
Eine Bestehensquote	von denen, die fürs Antreten bezahlt haben	wie viele zahlten und bestanden nicht?
Live-Ergebnisse	manchmal simuliertes Kapital	ist das Kapital echt, und wessen?

Programme mit finanzierten Konten, beschrieben nach ihrer Arithmetik statt nach ihrem Marketing. Das Modell ist legitim und weit verbreitet; entscheidend ist zu wissen, von welcher Seite eine Behauptung kommt.

Jede Zeile ist eine Stelle, an der ein gewöhnliches Wort mehr Arbeit leistet, als es scheint. Finanzierter Trader beschreibt jemanden, der eine Prüfung bestanden hat — vielleicht im ersten Anlauf, vielleicht im neunten; eine Bestehensquote ist ein Prozentsatz derer, die fürs Antreten bezahlt haben; eine Auszahlung ist ein Gewinnanteil nach Regeln, die bei Drawdown und Haltedauer streng sein können.

Nichts davon macht die Abmachung schlecht, und für einen Trader mit Methode und ohne Kapital kann sie der vernünftigste verfügbare Weg sein. Es bedeutet nur, dass eine darauf gebaute Behauptung dieselben vier Fragen braucht wie jede andere: über welchen Zeitraum, auf welchem Kapital, mit welchem Drawdown, und wie viele Anläufe gingen voraus.

10

Was Regulierung tatsächlich abdeckt

Ein großer Teil der Beruhigung in dieser Branche ist vom Wort reguliert geborgt. Es lohnt genau zu wissen, was dieses Wort schützt, denn es schützt etwas Echtes und nicht das, wofür es die meisten halten.

Abgedeckt	Nicht abgedeckt
Ihr Geld getrennt vom Vermögen des Brokers	Ob die Ergebnisbehauptung eines Fremden stimmt
Dass der Broker Ihre Trades korrekt meldet	Ob ein Kurs seinen Preis wert ist
Ein Beschwerdeweg gegen den Broker	Verluste aus Ihren eigenen Entscheidungen
Dass Risikohinweise veröffentlicht werden	Dass irgendjemand sie liest

Was eine Aufsicht hinter Ihrem Broker abdeckt und was nicht. Die linke Spalte ist echter Schutz und wertvoll; die rechte ist der Teil, den man für eingeschlossen hält und der es nicht ist — und dort entsteht nahezu jeder Verlust in diesem Papier.

Eine Aufsicht hinter einem Broker kümmert sich um den Broker: dass Kundengeld getrennt vom Firmenvermögen gehalten wird, dass Trades korrekt gemeldet werden, dass es einen Beschwerdeweg gibt und dass Risikohinweise erscheinen. Das zählt, und ein Broker ohne all das ist eine andere Risikoklasse als einer damit.

Was keine Aufsicht tut, ist die Person zu prüfen, die Ihnen von dem Broker erzählt hat. Ein Kurs, eine Signalgruppe, ein Mentor und ein Screenshot liegen vollständig außerhalb dieses Rahmens, und das vom Wort reguliert erzeugte Vertrauen wird routinemäßig durch Nähe auf sie übertragen. Die Übertragung geschieht leise, und niemand muss dafür lügen.

Konten mit Verlust


die veröffentlichte Zahl, typisch 70–80 %

Konten ohne Verlust


was auch die Nulllinie einschließt

Schematisch: die eine Zahl, die jeder regulierte Broker in mehreren Rechtsräumen veröffentlichen muss und die auf derselben Seite wie die Werbung steht. Sie ist die verlässlichste Statistik dieses ganzen Feldes und die am seltensten gelesene.

Eine Ausnahme verdient Erwähnung, und sie ist die verlässlichste Zahl dieses Papiers: In mehreren Rechtsräumen muss ein Broker den Anteil seiner Privatkonten veröffentlichen, die Geld verlieren, und ihn neben seine Werbung stellen. Er liegt typischerweise zwischen siebenzig und achtzig Prozent. Diese Zahl ist geprüft, vom Gegenüber statt vom Verkäufer veröffentlicht und auf dieselbe Seite wie das Versprechen gedruckt — und sie wird von fast niemandem gelesen.

11

Die Prüfung, der Reihe nach

All das lässt sich zu einem kurzen Verfahren zusammenfassen. Es kostet nichts, dauert ein paar Minuten und wird am besten gemacht, bevor Geld fließt, statt als Reaktion auf Zweifel.



Die Prüfung, in der Reihenfolge, die Sie am wenigsten kostet. Die meisten Behauptungen scheitern in Schritt zwei, und kein Schritt verlangt Fachwissen — nur, dass die Fragen gestellt werden, bevor Geld fließt.

Die meisten Behauptungen scheitern am zweiten Schritt, und sie scheitern leise: Der Auszug kommt und deckt vier Monate ab, alle gut. Das beweist nichts Falsches — vier gute Monate kommen vor — aber es beantwortet eine andere Frage als die

gestellte, und den Unterschied zu bemerken ist der Großteil des Könnens hier.

Den letzten Schritt vergisst man. Fragen Sie, was die Person verdient, wenn Sie nie einen Trade platzieren. Lautet die Antwort Kursgebühr und sonst nichts, sind die Anreize einfach. Schließt die Antwort eine Provision auf Ihre Aktivität ein, sind sie es nicht — und auch das ist eine Tatsache zum Abwägen, kein Vorwurf zum Erheben.

Statt	Fragen Sie	Warum es wirkt
Sind Sie wirklich profitabel?	Welchen Zeitraum deckt Ihr Auszug ab?	setzt voraus, dass der Auszug existiert
Beweisen Sie es.	Könnten Sie die Kontohistorie exportieren?	nennt das Dokument, nicht den Zweifel
Ist das Betrug?	Was verdienen Sie, wenn ich nie handle?	fragt nach Struktur, nicht nach Motiv
Welche Renditen bekomme ich?	Was war Ihr schlimmster Drawdown, und wann?	verlangt die fehlende Hälfte

Wie man fragt, ausgeschrieben, weil die Formulierung den Unterschied macht zwischen einer Frage, die beantwortet wird, und einer, die einen Vortrag einbringt. Jede Wendung hier ist neutral, kurz und in jeder anderen Branche normal.

Die Formulierung zählt mehr, als sie sollte. Dieselbe Bitte kommt sehr unterschiedlich an, je nachdem, ob sie wie ein Vorwurf oder wie gewöhnliche Sorgfalt klingt, und die Fassung rechts ist zugleich leichter zu stellen und schwerer abzulehnen — weil sie voraussetzt, dass der Beleg existiert, was ein ehrlicher Behauptender genau erwarten würde.

Signal	Warum es mit Ärger einhergeht
Dringlichkeit: schließt bald, letzte Plätze	eine Frist verhindert das Prüfen
Lifestyle-Bilder statt Zahlen	der Beleg wären Zahlen, wenn es ihn gäbe
Renditen ohne Drawdown genannt	die halbe Kennzahl fehlt
Feindseligkeit gegenüber Fragen	es sind die gewöhnlichen Fragen
Garantiert oder risikofrei	diese Worte können hier nicht stimmen
Beweise nur privat	ein prüfbarer Beleg wäre öffentlich

Signale, dass eine Behauptung eine Prüfung wohl nicht übersteht. Keines ist für sich ein Beweis — jedes ist ein Grund, eine Frage mehr zu stellen, bevor Geld fließt.

Die Signale in dieser Tabelle sind keine Beweise und sollten nicht als Urteile behandelt werden. Jedes ist ein Grund, eine Frage mehr zu stellen. Die letzte Zeile verdient Verweilen: Ein Beleg, der nur privat existiert und nur denen gezeigt wird, die schon bezahlt haben, ist kein Beleg — prüfbare Belege haben keinen Grund, privat zu sein.

12

Einen Lehrer lesen

Angenommen, die Behauptungen halten stand und Sie wählen, von wem Sie lernen. Fünf Fragen leisten den Großteil der Arbeit, und keine ist konfrontativ.

Frage	Wie eine gute Antwort klingt
Worauf funktioniert die Methode nicht?	ein bestimmter Markt, eine Stunde, eine Bedingung
Was war Ihre schlechteste Phase?	ein Datum, eine Zahl, und was sich danach änderte
Wie viele Schüler, wie viele handeln noch?	Zahlen, auch die der Abbrecher
Was verdienen Sie außer Kursgebühren?	Provisionen und Partnerschaften, benannt
Was würde Ihre Behauptung widerlegen?	ein messbares Ergebnis, vorab genannt

Fünf Fragen an jeden, der das lehrt — uns eingeschlossen. Keine ist aggressiv, alle sind in einem Satz beantwortbar, und das Muster der Antworten sagt mehr als die Antworten selbst.

Das Muster der Antworten zählt mehr als jede einzelne. Wer sofort benennen kann, worauf die eigene Methode nicht funktioniert und für wen sie ungeeignet ist, beschreibt etwas, das er tatsächlich betrieben hat. Wer eine Methode hat, die überall funktioniert, auf jedem Instrument, für jeden, der sich anstrengt, beschreibt ein Produkt.

Es lohnt zu benennen, wie ehrlich aussieht, denn ein Maßstab, der nur Misstrauen erzeugt, ist nutzlos. Ehrliches Marketing in diesem Feld zeigt den Drawdown ungefragt neben der Rendite, sagt klar, wer das nicht tun sollte, und nennt Zahlen, wo Zahlen der Beleg sind. Das gibt es. Es zu erkennen ist ebenso Zweck dieses Papiers wie das Gegenteil zu erkennen.

Trading Papers

	Ehrlich	Hohl
Über Ergebnisse	Zeigt den Drawdown neben der Rendite, ungefragt.	Zeigt die Rendite, den Drawdown auf zweimaliges Nachfragen.
Über den Leser	Sagt, für wen die Methode ungeeignet ist.	Sagt, jeder schaffe es mit der richtigen Einstellung.

Wie ehrliches Marketing in diesem Feld aussieht, denn ein Maßstab, der nur Misstrauen erzeugt, nützt nichts. Die linke Spalte existiert und verdient es, erkannt zu werden.

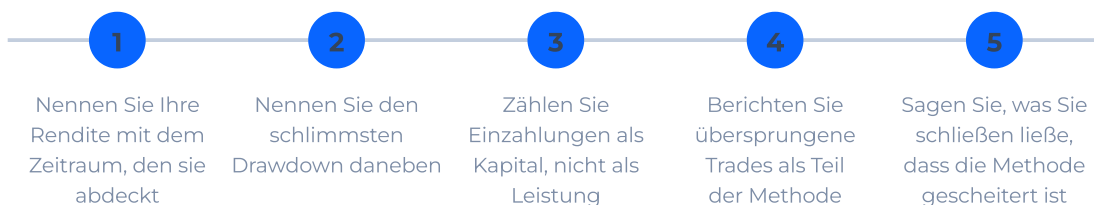
13

Derselbe Maßstab, nach innen gewendet

Ein Belegmaßstab, der nur auf andere angewandt wird, ist eine Debattiertechnik. Auf die eigene Historie angewandt, wird er zur Buchführung und ist erheblich nützlicher.

Jede Zeile dieser Liste ist etwas, das ein Trader sich selbst antut. Eine Rendite ohne ihren Zeitraum genannt, ein nie notierter Drawdown, eine Einzahlung, die leise zur Leistung wurde, die übersprungenen Setups, die nie in die Aufzeichnung kamen — jedes ist dieselbe Verzerrung wie oben, erzeugt von denselben Mechanismen, mit dem Unterschied, dass niemand sonst schuld ist und nichts verkauft wird.

Die letzte Zeile trennt eine Methode von einem Glauben. Vorab zu sagen, was Sie schließen ließe, dass die Methode gescheitert ist — eine Anzahl Trades, ein Drawdown-Niveau, eine Phase ohne Fortschritt — verwandelt Trading von etwas, das man verteidigt, in etwas, das man prüft. Es ist auch die Frage, die Sie beantworten können sollten, wenn jemand dieses Papier auf Sie anwendet.



Derselbe Maßstab nach innen gewendet — die einzige Fassung davon, die etwas ändert. Auf die eigene Historie angewandt, ist er keine Skepsis, sondern Buchführung.

14

Was das nicht klärt

Drei Grenzen, denn ein als Detektor präsentierter Maßstab täte genau das, was dieses Papier beanstandet.

Erstens beweist keines der genannten Signale Unehrlichkeit. Wer eine unüberprüfbare Behauptung aufstellt, mag nachlässig sein, oder verschwiegen, oder schlicht nie gefragt worden sein; die richtige Reaktion auf eine gescheiterte Prüfung ist, nicht auf die Behauptung zu handeln, nicht etwas über den Behauptenden zu schließen.

Zweitens beweist eine geprüfte Historie die Vergangenheit und sonst nichts. Ein echter Dreijahresauszug belegt, dass jemand drei Jahre gut gehandelt hat — real und selten — und sagt nichts Sicheres über das vierte. Prüfen senkt die Wahrscheinlichkeit, getäuscht zu werden; es überträgt kein Können.

Begriff	Wie hier verwendet
Historie	Eine aufgeschlüsselte Kontohistorie über einen genannten Zeitraum.
Nenner	Das Kapital, von dem ein Prozentsatz ein Prozentsatz ist.
Drawdown	Der Rückgang von einem Hoch bis zum folgenden Tief.
Auswahl	Die Wahl, welche Konten oder Zeiträume berichtet werden.
Out-of-Sample	Daten, die bei der Regelwahl zurückgehalten wurden.
Erwartung	Durchschnittliches Ergebnis pro Trade über eine Stichprobe, nach Kosten.

Die Begriffe, die dieses Papier in festem Sinn verwendet. Mehrere werden in der Werbung locker gebraucht; wo das geschieht, ist hier die engere Lesart gemeint.

Drittens kann dieses Papier das Prüfen nicht bewirken. Jeder Schritt darin ist leicht und kostenlos, und dass sie unterbleiben, liegt nicht an Schwierigkeit, sondern am Zeitpunkt: Sie sollen genau in dem Moment ausgeführt werden, in dem jemand sich bereits entschieden hat und nach Erlaubnis sucht. Die einzige Abwehr ist, das Prüfen zur Gewohnheit zu machen, bevor es etwas zu prüfen gibt.

Ausschließlich Bildungsinhalt. Nichts in diesem Dokument ist eine Finanzberatung, kein Teil davon ist eine Kauf- oder Verkaufsempfehlung, und nichts darin bezieht sich auf eine bestimmte Person oder Firma.